

Siemens modernisiert drei Linien des Nahverkehrsnetzes von São Paulo mit ATO über ETCS

- **Umfangreiche Modernisierung mit ATO über ETCS Level 2-Technologie in Lateinamerika; größtes ETCS L2 Projekt in Lateinamerika**
- **State-of-the-Art Signaltechnik für 140 Kilometer Gleis und 46 Bahnhöfe auf drei Nahverkehrslinien**
- **Der Vertrag umfasst auch die Ausrüstung von mehr als 130 Fahrzeugen mit hochmodernen Trainguard ETCS On-Board Units**

Siemens Mobility hat von Trivia Trens S.A. einen Auftrag zur Lieferung und Implementierung eines integrierten, digitalen Signalsystems erhalten, das automatischen Zugbetrieb (ATO) über ETCS Level 2 für die S-Bahn-Linien 11-Coral, 12-Sapphire und 13-Jade in São Paulo ermöglicht. Das Projekt umfasst 140 Kilometer Gleis und 46 Bahnhöfe und markiert die größte Implementierung dieser fortschrittlichen Eisenbahnsignaltechnologie in Lateinamerika. Der Vertrag beinhaltet zudem die Ausrüstung von 107 Zügen, sechs MRS-Lokomotiven, drei TRIVIA-Lokomotiven und 17 Hilfsfahrzeugen (gelbe Flotte) mit Trainguard ETCS (European Train Control System) On-Board-Units.

„Mit diesem wegweisenden Projekt bringen wir die modernste Bahninfrastruktur nach Lateinamerika“, sagte **Marc Ludwig, CEO Rail Infrastructure bei Siemens Mobility**. „Durch den Einsatz von ATO über ETCS-Level 2 im stark frequentierten Nahverkehrsnetz von São Paulo setzen wir neue Maßstäbe für den automatisierten städtischen Schienenverkehr und erhöhen die Netzkapazität um bis zu 30 Prozent.“

Gemeinsam mit unserem Kunden setzen wir das größte ETCS Level 2 Projekt in Südamerika um.“

Der Leistungsumfang des Auftrages beinhaltet das Design, die Lieferung, Installation, Inbetriebnahme und den assistierten Betrieb des Signalsystems auf den drei Linien sowie die Ausrüstung verschiedener Zugtypen unterschiedlicher Hersteller mit hochmodernen Trainguard ETCS On-Board-Units. Die Modernisierung umfasst Schlüsselkomponenten wie ein Advanced Traffic Management System, moderne Stellwerkssysteme, ein Radio Block Centre (RBC) und die komplette streckenseitige Ausrüstung, unterstützt durch eine zweijährige Garanzzeit und Ersatzteilversorgung.

ATO über ETCS repräsentiert Spitzentechnologie im Bahnbetrieb und kombiniert zwei fortschrittliche Systeme, um die Betriebseffizienz und Sicherheit zu maximieren. Während ETCS Level 2 eine kontinuierliche digitale Überwachung und Steuerung der Zugbewegungen mittels eines speziell dafür vorgesehenen digitalen Funksystems ermöglicht, automatisiert das ATO-System die Fahrfunktionen bis zum Automatisierungsgrad (GoA) Level 2. Diese technologische Integration ermöglicht präzise Beschleunigungs- und Bremsmuster, exaktes Halten an Bahnsteigen und optimierte Zugfolgezeiten.

Die Einführung dieser zukunftsweisenden Technologie wird den Betrieb der Nahverkehrslinien von São Paulo durch erhöhte Servicefrequenz und Zuverlässigkeit deutlich verbessern. Die optimierten Fahralgorithmen des Systems reduzieren den Energieverbrauch und die Spitzenleistungsanforderung erheblich, während seine optimierte Architektur den Wartungsaufwand minimiert. Mit weniger streckenseitigen Komponenten und der Möglichkeit für zukünftige Upgrades stellt diese Lösung eine zukunftssichere Investition für die wachsenden Mobilitätsbedürfnisse von São Paulo dar.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter <https://sie.ag/4xGayn>

Kontakt für Journalisten:

Moritz Krause

Tel.: +49 162 3480575; E-Mail: moritz.krause@siemens.com

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter
www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen und durch den Einsatz industrieller künstlicher Intelligenz ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 11,4 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 41.900 Menschen weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.com/mobility